

## Anlage

### Stellungnahme Albert-Schweitzer-Grundschule

Die iPads werden mehrmals täglich in den verschiedensten Fächern eingesetzt. Sie eröffnen den Kindern neue Lern- und Übungsmöglichkeiten und sind ein optimales Werkzeug zur Differenzierung.

Durch eine ständig gegebene Möglichkeit, Wörter und Sätze in Form eines sauberen Sprachvorbilds wiederholt vorsprechen zu lassen, stellen sie gerade für Kinder mit Migrationshintergrund eine wertvolle Unterstützung dar. Die Kinder nutzen Kindersuchmaschinen, um zu vorgegebenen Themen zu recherchieren – eine Kompetenz, die der Lehrplan Plus fordert. Zudem erfahren sie eine umfangreiche Medienerziehung. Durch die 1:1 Zuordnung haben sie die Möglichkeit, ihr iPad mit nach Hause zu nehmen und damit Hausaufgaben zu machen. Die Schulbücher, die in der Schule genutzt werden, können dortbleiben, da sie digital auf dem iPad vorhanden sind. Zu den Aufgaben, die den Kindern digital angeboten werden, gibt es sofort eine Rückmeldung über die Richtigkeit. Zudem sind die Übungen für Kinder sehr motivierend gestaltet. Das eigene iPad erlaubt es jedem Kind, sofort zur entsprechenden Übung zu gelangen, ohne sich vorher einloggen zu müssen.

Wir sind nun bereits im 3. Jahr der 1:1 Zuordnung, haben nur positive Erfahrungen gemacht und auch von Seiten der Eltern stets positive Rückmeldung erhalten.

Die IT der Stadt Amberg unterstützt uns verlässlich bei der Einrichtung und Verwaltung der Geräte. Die Eltern werden in die Medienerziehung ihrer Kinder eingebunden.